

Zur steuerlichen Behandlung von Privatstiftungen



Mag. Christoph Marchgraber



Inhalt

- Die „Trias“ der Stiftungsbesteuerung
 - Stiftungseingangsbesteuerung
 - laufende Stiftungsbesteuerung
 - Stiftungsausgangsbesteuerung
- Gemeinnützige Stiftungen im Steuerrecht
- Stiftungen und Spenden



Die „Trias“ der Stiftungsbesteuerung

Stiftungseingangs-
besteuerung

laufende Stiftungs-
besteuerung

Stiftungsausgangs-
besteuerung



Stifter

Begünstigter

Stiftungseingangsbesteuerung

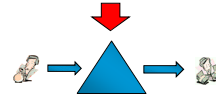
(derzeit anhängig beim VfGH unter B 1473/09)

- Der Stiftungseingangssteuer unterliegen
 - unentgeltliche Zuwendungen
 - unter Lebenden oder von Todes wegen
 - vom Stifter oder auch von Dritten
- persönliche Steuerpflicht
- Steuersatz
 - Normalsteuersatz iHv 2,5% der Zuwendungen
 - „Sanktionssteuersatz“ iHv 25% der Zuwendungen
- Bemessungsgrundlage
- Befreiungen



Laufende Stiftungsbesteuerung

- grundsätzlich unbeschränkte KöSt-Pflicht
- aber: Sondervorschriften nach § 13 KStG
 - Steuerlicher Vorteil: Steuerstundung für gewisse Einkünfte
 - Voraussetzung: „gläserne Privatstiftung“
- Steuerfreie Einkünfte (Beteiligungsertragsbefreiung)
- vollbesteuerte Einkünfte (25% KöSt)
 - LuF, Kommanditbeteiligungen, Darlehenszinsen, Vermietung und Verpachtung, Spekulationsgewinne,
- zwischensteuerpflichtige Einkünfte (12,5% KöSt)
 - Unterbleiben der Zwischensteuer } BEISPIEL ...
 - Zwischensteuergutschrift



Zwischensteuer

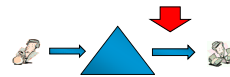
Beispiel

	Jahr X1	Jahr X2
Einkünfte	100.000,-	100.000,-
Zuwendung	0,-	120.000,-
Bemessungsgrundlage	100.000,-	0,-
Zwischensteuer (12,5%)	12.500,-	0,-
Gutschrift	0,-	2.500,-
		(20.000 x 0,125)
vortragsfähige Summe	12.500,-	10.000,-
		(12.500 – 2.500)

Stiftungsausgangsteuerung



- Zuwendungen aus der Privatstiftung an Begünstigte
- Steuerliche Behandlung bei der Privatstiftung
 - Unbeachtlichkeit der Einkommensverwendung
- Steuerliche Behandlung beim Begünstigten
 - KEST-Abzug gem § 93 (2) Z 1 lit d EStG
 - stiftungsurkundliche Deckung unerheblich
 - Auflockerung der „Mausefalle“ mit § 27 (1) Z 8 EStG



Gemeinnützige Stiftungen im Steuerrecht



- Allgemeine Voraussetzungen: §§ 34 bis 47 BAO
 - Verfolgung gemeinnütziger, mildtätiger oder kirchlicher Zwecke
 - ausschließliche und unmittelbare Förderung
 - formelle Anforderung an die Satzung und materielle Anforderung an Geschäftsführung
- Stiftungseingangsbesteuerung
 - Befreiung für Zuwendungen unter Lebenden
 - Keine Befreiung für Erwerbe von Todes wegen
- Laufende Besteuerung (Ebene der Privatstiftung)
 - Vorteil: beschränkte KÖSt-Pflicht (§ 1 (3) Z 3 iVm § 5 Z 6 KStG)
 - KEINE Zwischenbesteuerung
- Stiftungsausgangsteuerung (Ebene des Begünstigten)
 - keine KEST-Pflicht von Zuwendungen aus gemeinnützigen Privatstiftungen



Stiftungen und Spenden

- Spendenbegünstigungen im EStG
 - fiktive Betriebsausgaben gem § 4a EStG
 - (außerbetriebliche) Sonderausgaben gem § 18 Abs 1 Z 7 EStG
- steuerliche Beurteilung von Spenden an bzw von einer (gemeinnützigen) Privatstiftung ?
- Ebene der Stiftung:
 - Zuwendungen der Privatstiftung an den Begünstigten als Spenden abzugsfähig
- Ebene des Zuwendungsempfängers:
 - KESt-Befreiung gem § 21 (2) Z 6 KStG und § 94 Z 6 lit e EStG



**INSTITUTE FOR AUSTRIAN AND
INTERNATIONAL TAX LAW**
Althanstr. 39-45, 1090 Vienna, Austria

Mag. Christoph Marchgraber

T +43-1-313 36-5935
F +43-1-313 36-730
christoph.marchgraber@wu.ac.at
www.wu.ac.at/taxlaw